

PEK3 Mechthild Böll

Tagesordnungspunkt: TOP 4 Wahl der PEK

Selbstvorstellung

PEK-Mitglied seit 2,5 Jahren, Sprecherin Ortsverband Lindenthal

Bei dem überragenden Erfolg in den Kommunalwahlen letztes Jahr haben wir einen großen Auftrag von unseren Wählerinnen und Wählern übertragen bekommen. Diesem gerecht zu werden, ist eine echte Herausforderung und wir alle wollen uns dieser Aufgabe stellen. Innerparteilich müssen wir da gut und nachhaltig aufgestellt sein und daran immerzu arbeiten – auf allen Ebenen:



- Es braucht Mut, Entschlossenheit, Traute und Fähigkeiten unserer Mitglieder, um sich auf Ämter und Mandate zu bewerben.
- Es braucht kontinuierliche Weiterbildung für Funktionsträger.
- Es bedarf transparenter Strukturen und Ansprechpartner*innen, um neue Mitglieder, die gerade zu den Grünen strömen, zu begleiten.
- Wenn wir mit unseren Kandidat*innen die Gesellschaft abbilden wollen, möchten wir Vielfalt auch innerparteilich nach vorne bringen.
- Nach der Kommunalwahl haben wir viele neue Grüne Ortsvorstände und Bezirksvertreter*innen aufgestellt. Konstruktive Zusammenarbeit und gute Kommunikation ist sowohl innerhalb der Bezirke als auch im gesamten Kreisverband eine kluge Sache, um Grüne Politik voranzutreiben.

Gerne möchte ich meine Arbeit in der Personalentwicklungskommission fortführen. Mit einem wieder erstarkten PEK-Team möchte ich die Mitglieder unterstützen, ihren Platz zu finden und Verantwortung in der Partei zu übernehmen und dann mit hoher Expertise diese Verantwortung auszufüllen. Unsere Stärke wird in der gemeinsamen und kreativen Entwicklung von guten Förderformaten liegen. Folgendes steht für mich noch in diesem Jahr an:

- OV-Vernetzungstreffen vor der Sommerpause, um Anregungen zu neuen Aktionsformaten zwischen den Ortsverbänden auszutauschen.
- Empowerment – Workshops in kleinen Gruppensettings, damit Hemmschwellen für das Engagement gesenkt werden können: für Frauen, für Mitglieder mit Migrationsgeschichte (in der Familie), u.a.
- Weitere fachliche Fortbildungen für BV-Mandatsträger*innen.

Zu meiner Person:

Cis-Frau, verheiratet mit einem Mann, 2 erwachsene Kinder, M.A. Geschichte und Volkswirtschaft, Geschäftsführerin einer Kölner Non-Profit-Organisation im Sozialen Sektor mit 30 Mitarbeitenden, viel Erfahrung in Teamwork und Personalführung.

Ich würde mich über eure Stimme freuen. Herzlichen Dank!